

## Bauwerksabdichtung und Feuchtesanierung Sanierputzsystem

### Sanierputzsystem WTA – 2 lagig

#### Vorbemerkungen

Gegenstand der nachfolgenden Leistungsbeschreibung ist die Sanierung von feuchtem und salzbelastetem Mauerwerk im Innen- und Außenbereich mit dem Ruberstein® Sanierputz WTA. Im Vorfeld ist eine Bestimmung des Salzgehaltes und der Salzart empfehlenswert, um den erforderlichen Putzaufbau gemäß WTA-Merkblatt 2-2-91/D festzulegen.

Pos.	Menge	Einheit / Beschreibung der Leistung	EP in €	GP in €
00 00 10		<b>m<sup>2</sup></b> <b>Altputz abschlagen</b> Vorhandenen Wandputz bis 80 cm über Höhe der sichtbaren Schädigungsgrenze abschlagen, in Container laden, einschließlich Abfuhr und Kippgebühr, Wände abkehren. Putzdicke: ca. 20 mm		
00 00 20		<b>m<sup>2</sup></b> <b>Zulage</b> Zulage für Abschlagen von hartem Putz		
00 00 30		<b>m</b> <b>Untergrundvorbereitung</b> Geschädigte Mauerwerksfugen ca. 3 cm tief auskratzen, reinigen und mit RUBERSTEIN® Porengrundputz-WTA neu verfüllen.		
00 00 40		<b>m<sup>2</sup></b> <b>Sanierputzsystem-WTA zweilagig herstellen</b> auf gereinigte Mauerwerksflächen  Aufbringen eines Spritzbewurfes aus Werk trockenmörtel, Auftrag netzförmig (Deckung 50%), Mörtelfugen dürfen nicht verfüllt werden. Der Spritzbewurf gilt als Haftbrücke zwischen Mauerwerk und Sanierputz. Fabrikat: RUBERSTEIN® Spritzbewurf-WTA Verbrauch: ca. 5 kg Trocknungszeit: mind. 24 Std.  Aufbringen eines porenhydrophoben, wasserdampfdiffusionsfähigen Sanierputzes aus Werk trockenmörtel, ein- oder mehrlagig je nach Auftragsstärke (mind. 20 mm!) mit Hand oder maschinell aufbringen, lot- und fluchtgerechtes Abziehen der Oberfläche. Putzdicke: mind. 20 mm Fabrikat: RUBERSTEIN® Sanierputz-WTA Verbrauch: pro 10 mm Putzstärke ca. 12 kg/m <sup>2</sup>		

(Stand: März 2015)

